

DAHEIM IN OTTENSHEIM



Zeichen setzen durch Transparenz

Ottensheims Weiterentwicklung

3

Es tut sich was im Ottens- heimer Ortszentrum

Der Vizebürgermeister berichtet.

9



Ottensheims Vielfalt - nur möglich mit gelebter Ehrenamtlichkeit



**Bürgermeisterin
Maria Hagenauer**
maria.hagenauer@ottensheim.at

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

unsere Gesellschaft lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen – nicht nur durch Gesetze, Verwaltung und Institutionen, sondern durch das Engagement von Freiwilligen, die ihre Zeit, ihre Kraft und ihre Talente unentgeltlich in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Ist diese große Vielfalt in Ottensheim möglich. Diese Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, sind das Herzstück unseres Zusammenlebens. Sie sind unverzichtbar, ja: unsere Gesellschaft wäre ohne sie nicht denkbar.

Ehrenamtliches Engagement zeigt sich in nahezu allen Bereichen des öffentlichen Lebens: in Sportvereinen, in Kultur- und Musikgruppen – ohne dieses Leidenschaft gäbe es nicht diese Vielfalt an Veranstaltungen in Ottensheim. Es zeigt sich auch in der Betreuung älterer Menschen, in der Unterstützung junger Familien, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und in der Nachbarschaftshilfe. Sie füllen Lücken, die keine Verwaltung und keine Institution vollständig schließen kann – und sie schaffen etwas, das mit Geld allein nicht zu erreichen ist: menschliche Nähe, Vertrauen und Gemeinschaft.

Besonders hervorheben möchte ich jene, die im Bereich von **Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz** tätig sind. Hier stehen Frauen und Männer Tag und Nacht bereit, um Leben zu retten und Menschen in höchster Not beizustehen. Viele von ihnen leisten diese verantwortungsvolle Aufgabe ehrenamtlich – oftmals neben Beruf und Familie. Ihr Einsatz erfordert nicht nur Mut und Entschlossenheit, sondern auch die Bereitschaft, im entscheidenden Moment für andere da zu sein. Für diese Menschen ist „Helfen“ nicht nur ein Wort, sondern eine Lebensaufgabe.

Die Bedeutung des Ehrenamtes geht weit über praktische Hilfe hinaus. Es ist ein tragender Pfeiler für den sozialen Zusammenhalt. Ehrenamt stärkt das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein, und vermittelt Werte wie Solidarität, Toleranz und Verantwortungsbewusstsein.

EIN GROßER DANK AN UNSERE EHRENAMTLICHEN

Als Bürgermeisterin ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Ehrenamtlichen für ihren unermüdlichen Einsatz von Herzen zu danken. Sie sind Vorbilder für das, was unser Zusammenleben ausmacht – Menschlichkeit, Hilfsbereitschaft und Gemeinschaftssinn.



Sorgen wir gemeinsam dafür, dass das Ehrenamt auch in Zukunft blühen kann. Dass wir Menschen ermutigen, sich einzubringen. Dass wir junge Generationen für diese Aufgaben begeistern. Und dass wir allen, die sich engagieren, mit Dankbarkeit, Respekt und Unterstützung begegnen.

Ein herzliches DANKE!

Eure Maria Hagenauer





Zeichen setzen durch Transparenz – Ottensheims wirtschaftliche Entwicklung

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Als Obfrau des Finanzausschusses ist es mir ein großes Anliegen, transparent über die finanzielle Situation unserer Gemeinde zu informieren. Eine solide Gemeindefinanzierung bildet die Grundlage für alles, was wir in Ottensheim erreichen wollen.

Ich freue mich sehr, berichten zu können: Dank einer vorausschauenden und umsichtigen Haushaltspolitik – in konstruktiver Zusammenarbeit mit allen Fraktionen – gelingt es uns in Ottensheim weiterhin, einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Das ist nicht nur ein großer Erfolg, sondern auch ein starkes Zeichen unserer finanziellen Eigenständigkeit.

Während viele andere Gemeinden mit Budgetengpässen kämpfen und auf Bedarfzuweisungen des Landes angewiesen sind, können wir eigene Prioritäten setzen – ohne bei wichtigen freiwilligen Leistungen ständig Kürzungen vornehmen zu müssen.

WAS BEDEUTET DAS FÜR UNSERE ZUKUNFT?

Um unsere Vereine und das kulturelle Leben auch weiterhin fördern und notwendige Infrastrukturprojekte eigenständig umsetzen zu können, ist eine positive wirtschaftliche Entwicklung in Ottensheim unverzichtbar.

Ein gutes Beispiel hierfür ist das Projekt „**Ottensheim braucht ein Hotel**“: Für den Standort Schlossberg liegt der Gemeinde bereits ein konkretes Investoreninteresse vor. Wir als ÖVP sagen klar: **Diese Chance müssen wir nutzen!**

Das Projekt kommt ohne Gemeindemittel aus und bringt Ottensheim nachhaltige Arbeitsplätze, höhere Steuereinnahmen und zusätzliche touristische Impulse.

Es nützt uns nichts, jahrelang theoretische Alternativen zu diskutieren. Die Haltung der Fraktion ProO erinnert hier stark an das Schütz Art Museum: Durch langes Zögern und Blockieren wurde damals ein Investor vertrieben – am Wasserberg könnten wir heute ein florierendes Kunstmuseum haben, anstelle einer verfallenden Ruine. Diesen Fehler dürfen wir nicht wiederholen!

Das Argument, das Naherholungsgebiet am Rodlgelände sei durch ein Hotel massiv gefährdet, können wir nicht



Finanzausschuss Obfrau
Mag. Ingrid Maria Fiederhell
ingrid.fiederhell@gmx.net



Alles aus
einer Hand.
Seit 1877.

priesnerbau.at

Gewissenhafter Partner für Neubau oder Sanierung öffentlicher und privater Objekte. Dabei ist kein Bau zu groß oder zu klein. „Team PB“ steht für reibungslosen Ablauf vor und auf der Baustelle.

nachvollziehen. Ganz im Gegenteil: Wir sehen klare Synergien. Besucher von Veranstaltungen am Rodlgelände, im Alten Bauhof oder bei Regatten hätten endlich eine Übernachtungsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe und müssten nicht mehr nach Linz ausweichen – das würde das Verkehrsaufkommen an Spitzentagen sogar reduzieren.

So können sich Projekte wie die Sanierung des Alten Bauhofs – die ausschließlich aus Steuermitteln finanziert wird – und ein privat finanziertes Hotel am Schlossberg ideal ergänzen.

Als ÖVP stehen wir für eine Politik, die Verantwortung übernimmt und nachhaltig wirtschaftet. Daher werden wir uns im Gemeinderat für eine **zügige, sachliche und lösungsorientierte Prüfung** des Schlossberg-Standorts einsetzen.

Eure Ingrid Fiederhell

Ottensheim ist versichert.

Lukas Donnerer
+43 664 23 32 420

Matthias Rechberger
+43 660 60 75 997

Gerhard Ehrlinger
+43 664 21 65 100

oberösterreichische
versich.at



Das neue Wirtschaftsbund Regionalbündnis

- wir sind dabei.



ÖAAB Obmann
Dipl. Ing. Tobias Danninger
 Tel: +43 664 1322527
 georg@fiederhell.at

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Am Montag, den 8. September 2025, fand im Schloss Puchenau ein inspirierender Business Talk des Wirtschaftsbundes (WB) Donautal statt.

Unter dem Motto „Das gesunde Unternehmen“ diskutierten Experten wie Dr. Andreas Scheuer, Landarzt aus Feldkirchen, Mag. Michael Nösselböck, Wirtschaftsprüfer & Steuerberater und Edith Wödlinger aus Ottensheim über Gesundheit und Unternehmenskultur. Moderiert wurde die Veranstaltung von Mag. Sabine Lindorfer, Bezirksobfrau WB, und Martin Brunnbauer, MAS, frisch gewähltem Obmann des WB Donautal. Die Teilnehmer*innen schätzten die positive Atmosphäre und die Gelegenheit zum Netzwerken, gefolgt von einem Buffet der MarktGreisslerei Schwareiter.

Als Vertreter des WB Ottensheim wird sich Georg Fiederhell (Obmann-Stv. des WB Donautal), in das neugegründete Regionalbündnis, welches aus den Gemeinden Ottensheim, Feldkirchen, Walding, Puchenau, St. Gotthard und Goldwörth, besteht aktiv einbringen.

Euer Tobias Danninger



GARTNER

HAUSTÜREN | INNENTÜREN | TORE
 FENSTER | BÖDEN | TERRASSEN
 TREPPEN | GELÄNDER | GLASELEMENTE
 ÜBERDACHUNGEN | MÖBEL



Unsere Schauraum Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr & 13.00 - 17:30 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr & 13.00 - 19:00 Uhr

Nikola-Tesla-Straße 8, 4070 Eferding | 07272 / 69 802 | office@gartnertueren.com





Großartiges Marktfest begeisterte kleine und große Besucher

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Das Ottensheimer Marktfest 2025 war ein voller Erfolg! Viele Ottensheimer genossen das kostenlose Familienfest am historischen Marktplatz.

Am Samstag begeisterte „Das A-Team“ mit Live-Musik, während man mit regionalen kulinarischen Highlights verwöhnt wurde.

Der Sonntag begann mit Frühschoppen des Musikvereins, begleitet von einem großen Kinderprogramm mit drei Hüpfburgen.

Das generationenübergreifende Seniorencafé erwies sich als beliebter Treffpunkt.

Dank unserer Sponsoren konnte das Fest bei freiem Eintritt angeboten werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für dieses gelungene Gemeinschaftserlebnis!

Euer Georg Fiederhell



Fraktionsobmann ÖVP Ottensheim
Georg Fiederhell
Tel: +43 664 1322527
georg@fiederhell.at





Brauchen wir einen McDonald's in Ottensheim - stimmt ab!



JVP Obmann
Markus Meindl
meindl30@gmail.com

HOST DU DES GHEART? EIN MCDONALD'S IN OTTENSHEIM? WAS IS DES JETZT FÜR A GSCHICHT?

Servus miteinand, habt ihr schon mitbekommen? Es gibt Gerüchte über einen McDonald's, der in Ottensheim am Bahnhofsareal entstehen soll. 40 neue Arbeitsplätze, ein schnelles Essen nach der Arbeit oder an den Wochenenden – klingt ja nicht schlecht, oder?

UMFRAGE: SAG UNS DEINE MEINUNG!

Aber jetzt mal Hand aufs Herz: Passt so ein Fast-Food-Riese überhaupt zu unserem Ort? Bringt die Filiale zu viel Verkehr mit sich? Und wie geht's unseren heimischen Gasthäusern, wenn so ein weiterer Konkurrent kommt?

Wir müssen jetzt wissen, wie die Stimmung im Ort ist! Bist du dafür oder dagegen? Wir brauchen deine Stimme! Mach bei unserer Umfrage mit und hilf uns, herauszufinden, was die Ottensheimer wirklich denken.

JETZT ABSTIMMEN!

Scannt den QR-Code auf dieser Seite oder stimmt unter folgendem Link ab:

<https://bit.ly/McDonaldsOttensheim>

Euer Markus Meindl



Raiffeisen
Walding-Ottensheim 

Hier geht's zur Umfrage

SOMMER
www.sommer.eu.at

MYDOOR
DIE PROFS
www.mydoor.at

Ihr Spezialist für Türen, Tore und Antriebe

SOMMER Ges. mbH
Mühlkreisbahnstr. 21 | 4111 Walding
Tel. +43 7234 84027 | office-at@sommer-group.eu

- > Garagentore
- > Garagentorantriebe
- > ALU-Haustüren
- > Hofeinfahrtstore
- > Einfahrtsschranken
- > Beton Fertiggaragen
- > Torservice
- > Tor-Reparaturen
- > Garagentorfedern
- > Ersatzteile



Coupe de la Jeunesse 2025 und Bezirks-Wasserleistungsbewerb UU

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

COUPE DE LA JEUNESSE 2025

In Vertretung der Bürgermeisterin war es mir eine große Freude, die Teilnehmer aus 16 Nationen sowie alle Besucher in der Marktgemeinde Ottensheim im Rahmen der Eröffnung dieser internationalen Ruderregatta offiziell begrüßen zu können. Diese internationale Nachwuchs - Ruderregatta ist eine wichtige Veranstaltung, wo Nachwuchstalente aus ganz Europa internationale Erfahrungen sammeln. Möglicherweise waren auch künftige WeltmeisterInnen oder OlympiasiegerInnen hier in Ottensheim am Start.

Ein solcher Anlass verbindet nicht nur sportliche Leidenschaft und Teamgeist, sondern auch den Austausch zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen. Ottensheim kann stolz darauf sein, Gastgeber dieses internationalen Events zu sein. Eine Ruderregatta ist ein Symbol für Fairness, Durchhaltevermögen, Ausdauer und Gemeinschaft – Werte, die auch innerhalb einer Gemeinde bzw. innerhalb der Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung sind. Ich bin überzeugt, dass diese Tage nicht nur spannende Wettkämpfe, sondern auch unvergessliche Begegnungen und neue Freundschaften gebracht haben.

Wir sind sehr stolz auf unsere Regattastrecke hier in Ottensheim, welche als „Nebenprodukt“ im Zuge des Kraftwerkbaus in den 70er Jahren entstanden ist und wo bereits seit 1974 Regatten stattfinden. Die erste internationale Veranstaltung fand 1990 mit der U23 Ruder-WM statt. Es wurde hier die notwendige technische und bauliche Infrastruktur hergestellt. Die internationale Regattastrecke Ottensheim in ihrer einzigartigen naturnahen Lage zählt zu den besten Ruderstrecken Europas und war nicht umsonst Austragungsort der Ruder-Weltmeisterschaft 2019.



Vizebürgermeister
Dipl.-HTL-Ing. Gerhard Leibetseder
g.leibetseder@ibs-austria.at

BEZIRKS-WASSERLEISTUNGSBEWERB URFRAH UMGEBUNG IN OTTENSHEIM

Am 6. September fand an der Donau der Bezirks-Wasserwehrleistungsbewerb, ausgerichtet von der FF Ottensheim statt. Diese Veranstaltung diente auch als Vorbereitung bzw. „Generalprobe“ für den am 19. bis 20. Juni 2026 stattfindenden Landes-Wasserwehrleistungsbewerb

Euer Gerhard Leibetseder





Es tut sich was im Ottensheimer Ortszentrum!

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Neben einer sehr einzigartigen Aufenthalts- und Lebensqualität bzw. Atmosphäre in historischen Ortskernen bestehen hier naturgemäß auch Herausforderungen. Vielfach sind für Gebäudeeigentümer – primär durch Denkmalschutzaspekte - hohe Bau- und Sanierungskosten, Verzögerungen und zusätzliche bürokratische Hürden bzw. Einschränkungen der Nutzungsflexibilität gegeben.

Andererseits können historische Gebäude einzigartige Atmosphäre und Lebensqualität bieten, Tourismus und Einzelhandel profitieren von einem attraktiven Umfeld. Sanierung statt Neubau reduziert den Ressourceneinsatz, gemischt genutzte Strukturen sind vielfach optimal kombinierbar (Wohnen, Arbeiten, Gastronomie). Ein guter Zustand von Ortskernen kann Investorensicherheit signalisieren und private oder öffentliche Kooperationen fördern.

Mit dem Baubeginn für das LIZ („Leben und Arbeiten im Zentrum“) wird ein wichtiger Schritt Richtung Ortskernbelebung und Ortskernverstärkung gesetzt. Nach dem durchgeführten Architektenwettbewerb wurde das Projekt des Architekturbüros „mia2 Architektur ZT GmbH“ aus Linz als Siegerprojekt ausgewählt.

Es entsteht hier in Zentrumsnähe ein „urbanes Quartier“ mit ambitionierten und baukulturellen Qualitäten, wo neben Wohnen (auch spezielle Wohnformen bzw. Wohngruppen) bzw. Geschäfts- bzw. Dienstleistungsflächen ein multifunktionales Gebäude mit Erschließung über einen öffentlichen Platz als „verteilenden Raum“ entsteht.

Der denkmalgeschützte Raum (Gewölbe) wird als wesentliches Gestaltungselement in der Planung integriert. Die Herangehensweise bis zur Umsetzung des Projektes erfolgt im Sinne einer gelebten Baukultur (Ottensheim ist Baukulturgemeinde).

Für das Gebäude Marktplatz 21 (Projektname „MP 21“) wurden die Gespräche mit dem Bundesdenkmalamt mittlerweile positiv abgeschlossen, die Einleitung des Bebauungsplanänderungsverfahrens erfolgte in der Ge-



meinderatssitzung im September nach einhelliger Empfehlung durch den Bauausschuss.

Derartige private Initiativen bzw. Investitionen sind zu unterstützen, es werden hier keine öffentlichen Gelder bzw. Gemeindemittel erforderlich. Es werden Projekte umgesetzt, welche sonst möglicherweise nicht finanziert wären.

Durch solche Investitionen werden weitere Geschäftsaktivitäten initiiert (vielleicht auch bei den beiden angrenzenden, derzeit leerstehenden Gebäuden am Marktplatz), was zu einem attraktivem und vor allem nachhaltigem Ortsbild führt. Mischformen aus Wohn-, Arbeits- und Nutzungsflächen durch private Projekte erhöhen die Funktionalität und Aufenthaltsqualität im Zentrum. Privat getragene Projekte zielen auf nachhaltige Betriebsmodelle ab, was die Instandhaltung und Qualität über lange Zeiträume sicherstellt.





Neben dem bereits laufenden Umbau des Küchen- und Gastrobereiches im Gasthof Post (Neueröffnung im heutigen Jahr) sind vom neuen Eigentümer auch umfassende Umbaumaßnahmen geplant (Dachgeschossausbau mit zusätzlichen Wohneinheiten bzw. Studios, etc.), wo noch Gespräche mit dem Bundesdenkmalamt erfolgen.

Abstimmungen mit dieser Bundesbehörde können sehr herausfordernd sein, neben den Zielen des Erhalts von schützenswerten Gebäuden bzw. Gebäudeteilen muss auch eine zeitgemäße Nutzung möglich sein, um derartige Gebäude wirklich nachhaltig erhalten zu können. Ein reines „Konservieren“ ist hier sicherlich nicht zielführend.

Das bereits fertiggestellte Gebäude Marktplatz 3 („MP 3“) kann als positives Beispiel einer gelungenen Revitalisierung eines Gebäudes im Ortskern bewertet werden. Durch den im Einvernehmen mit dem Bundesdenkmalamt erfolgten Umbau erfolgte die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum und gewerblich genutzter Flächen im Ortszentrum.

UND SONST?

Die Behördenverfahren für das Geschäftsgebäude „BILLA“ (Bau- und gewerbebehördliches Bewilligungsverfahren) sind abgeschlossen, es erfolgt die Neuerrichtung eines BILLA – Marktes sowie Umbaumaßnahmen im weiteren Bestand, dies im Rahmen des rechtskräftigen Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes

Für die Erweiterung des Lagerhauses an der B 127 liegt das Einreichprojekt vor, nach erfolgten Genehmigungsverfahren (Bau, Gewerbe) ist der Baustart geplant.

Für das Geschäfts- und Bürogebäude an der Bahnhofskreuzung (Fa. Lanzersdorfer, Polizeiinspektion neu, etc.) liegt bereits eine baubehördliche Genehmigung vor, nach Umplanungen liegt der neue Tekturplan bzw. das neue Einreichprojekt am Gemeindeamt. Nach den erfolgten Genehmigungsverfahren ist der Baustart geplant.



Ab November startet das Thor Bräu mit neuen Betreibern durch. Es ist ein Brau – Restaurant mit gut bürgerlicher, regionaler und moderner Küche geplant. Mit einem Getränkeausschank wird man weiterhin am Freitagsmarkt vertreten sein, weiters soll auch ein Catering angeboten werden.

Euer Gerhard Leibetseder



miethüpfburg.at

OFFICE@LOGEX.AT | 0732/371652

MALEREI WIESINGER
Andreas GmbH

Mühlkreisbahnstraße 24
A-4111 Walding

+43 (0)7234 / 84 428
office@malerei-wiesinger.at
www.malerei-wiesinger.at

Öffnungszeiten:
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr

Farben- und Werkzeugshop



Am Montag wird getanzt - unsere aktive Seniorengemeinschaft



Tanzgruppen Leitung
Angela Lehner

LIEBE OTTENSHEIMERINNEN UND OTTENSHEIMER!

Vor 18 Monaten wurde die Tanzgruppe „Spass am Tanzen“ von Seniorenbundobfrau Katharina Stürmer ins Leben gerufen. Seitdem treffen sich die Mitglieder jeden Montagvormittag, im alten Bauhof in der Rodlstraße 19, um gemeinsam Blocktänze, Kreistänze und auch Linedance zu tanzen. Es wird nicht nur Wert auf die Freude an der Bewegung gelegt, auch Koordination und Merkfähigkeit werden trainiert. Hier wachsen Freundschaften, und jeder Montag beginnt mit einem Lächeln.“

Unter der Leitung von Angela Lehner ist eine lebendige und herzliche Gemeinschaft entstanden. „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude und Energie beim Tanzen spürbar werden“, sagt die Tanzleiterin.

Auch außerhalb des wöchentlichen Treffens hat die Tanzgruppe bereits für Aufmerksamkeit gesorgt: Mehrere öffentliche Auftritte wurden bereits absolviert – zuletzt war man im April beim Bezirkstanztag in Puchenau stark vertreten.

Wegen der waschsenden Nachfrage wird überlegt, noch heuer eine zweite Gruppe zu starten, um noch mehr Interessierten das Tanzen zu ermöglichen.

Weitere Auskünfte bei Katharina Stürmer unter 0699/11094192

Eure Angela Lehner



Weitere Informationen zum Seniorenbund unter www.ottensheim.ooesb.at
oder bei einem der beiden **Obleute**:
Katharina Stürmer - Tel: 0699 11094192
E-Mail: katharina.stuermer13@gmail.com
Norbert Moser - Tel: 0676 8141 1321
E-Mail: norbert.moser@ottensheim.at





Mein Ziel

Vorsprung Oberösterreich.

Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil: fleißige Menschen, tüchtige Unternehmen und eine leistungsstarke Wirtschaft. Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen. Einen Vorsprung im Wettbewerb mit anderen Ländern.

Dafür arbeite ich. Mit Handschlag und Herzschlag.

IHR



LANDESHÄUPTMANN
THOMAS STELZER





Standler für unseren Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025 gesucht!

Wir suchen kreative und leidenschaftliche Standler, die unseren diesjährigen Weihnachtsmarkt bereichern!

Bist du Handwerker, Künstler oder Verkäufer von regionalen Köstlichkeiten?

Wir bieten dir die Möglichkeit, deine Produkte auf unserem traditionellen und gut besuchten Weihnachtsmarkt zu präsentieren. Egal, ob du einzigartige Geschenke, festliche Dekorationen oder hausgemachte Leckereien anbietest – wir freuen uns auf dich!

MELDE DICH JETZT BEI UNS!

Sende uns eine kurze Beschreibung deiner Produkte per Email an ooevp.ottensheim@gmail.com oder via WhatsApp an Simone : 0664/2729971

